



Jugendrat

BAD SOODEN ALLENDORF

Tätigkeitsbericht 2023
Jugendrat der Stadt
Bad Sooden-Allendorf

Verlegt, stellvertretend für den Jugendrat, von Antonia Meister und Tom Reichert

Gliederung:

1. Überblick über das Jahr 2023
2. Umgesetzte Projekte
3. Projekte in Planung
4. Gescheiterte Projekte und dazugehörige Analyse
5. Ausblick auf Kommendes

1. Überblick über das Jahr 2023

Im Jahr 2023 veranstaltete der Jugendrat 10 Sitzungen und zwei Jugendversammlungen. Des Weiteren mussten zwei Jugendratssitzungen aufgrund von fehlender Anwesenheit durch die Sommerferien abgesagt werden.

Durch die hohe Anwesenheit von Jugendlichen bei der ersten Jugendversammlung am 15.03.2023 ist davon auszugehen, dass eine hohe Prozentzahl der Jugendratswahlberechtigten erreicht werden konnte. Der Ursprung ist auf eine Kooperation mit der Rhenanus-Schule Bad Sooden-Allendorf zurückzuführen.

Bei den Jugendratssitzungen zeichnet sich seit längerem ein eher geringes Interesse von Jugendlichen ab.

Die Ausgaben im Jahr 2023 betragen 500€.

2. Umgesetzte Projekte

Zu Beginn des Jahres fuhr der Jugendrat in Begleitung des ehemaligen Jugendpflegers Norbert Woltmann in das Tagungshaus St. Florian auf dem Hohen Meißner. Ebenso wurde der Jugendrat von den Referenten Calvin Wallstein und Mario Ziegler unterstützt. Die Themen auf dem hohen Meißner waren unter anderem Teambildung, Vorstellung der städtischen Gremien und ein Planspiel zur Veranstaltung einer eigenen Podiumsdiskussion.

In der ersten Sitzung konkretisierte der Jugendrat seinen Plan, den Kurpark um einen Pavillon und einen Solebrunnen zu erweitern, sodass Jugendliche eine weitere geschützte Aufenthaltsmöglichkeit hätten und zugleich ein touristischer Mehrwert für unsere Stadt bestünde. Die entsprechenden Pläne wurden der Stadtverwaltung übergeben.

Ebenso wurden die Pläne zur Erweiterung des Stadtgrabens um mehrere Liegebänke an die Stadtverwaltung übergeben.

Am 24.04.2023 erstellte der Jugendrat in Kooperation mit dem Familienbeirat zwei Wunschkonzepte zur Neugestaltung/Bau der Spielplätze im Stadtgraben und vor dem Jugendzentrum. Die entsprechenden Konzepte wurden der Bauverwaltung übergeben und umgesetzt.

Der Jugendrat bewilligte eine Förderung zur Anschaffung von zwei neuen Tischtennisplatten für den TTV Dudenrode 1970 e.V.. Die entsprechenden Rechnungen wurden im Jahr 2024 getilgt.

Am 14.06.2023 veröffentlichte der Jugendrat zusammen mit dem Account "soundgarten_open_air", auf Instagram einen Kooperationspost, um auf die Möglichkeit der Nutzung des Kulturpasses hinzuweisen.

Mit 500€ bezuschusste der Jugendrat das Kinder- und Jugendprojekt "Spotlight: Politics I Landtagswahl 2023". "Spotlight: Politics I Landtagswahl 2023" hatte das Ziel, möglichst viele Jugendliche über die damals bevorstehenden Landtagswahlen in Hessen aufzuklären und dabei den Jugendlichen digital die Direktkandidat:innen der Wahlkreise 9 und 10 vorzustellen. Das Projekt gipfelte nach monatelanger Mitarbeit von unter anderem Mitglieder:innen des Jugendrats in eine Podiumsdiskussion im Kultur- und Kongresszentrum in Bad Sooden-Allendorf. Mit einer vierstelligen

Anzahl von Impressionen gilt "Spotlight: Politics | Landtagswahl 2023" als ein großer Erfolg im Jahr 2023 und wurde mit dem Multimedia-Award der Hans-Seidel-Stiftung ausgezeichnet.

Am 06.12.2023 machte die Jugendversammlung den Weg frei, eine dritte Satzungsänderung zu beantragen.

Kurz vor dem Ende des Jahres übergab der Jugendrat der Bauverwaltung ein Konzept zum Bau von Spraywänden am Skateplatz, um so illegale Besprühungen aus dem Stadtkern zu ziehen und dabei den Künstlern einen Ort zu geben, um legal ihre Kreativität ausleben zu können.

Nach der Versetzung von Norbert Woltmann übernahmen die Mitglieder des Jugendrates vertretend und unter Absprache mit der Verwaltung die Vermietung des Juz-Partykellers.

3. Projekte in Planung

Bereits seit Monaten plant der Jugendrat die Neuanschaffung von Werbematerialien und steht nun kurz vor der Umsetzung des Projektes.

Seit Juni 2023 versucht der Jugendrat immer wieder ein Kooperationsgespräch mit allen Jugendparlamenten des Kreises einzurichten, jedoch gestaltet sich die Terminfindung als schwierig.

Seit Monaten bemüht sich der Jugendrat in allen Ortsteilen, für Jugendliche einen Jugendraum bzw. Aufenthaltsorte zur Verfügung zu stellen.

Die Planungen für die Jugendratswahlen liefen im vergangenen Jahr an und der Wahltermin wurde auf den Zeitraum zwischen 25.06.2024 und dem 27.06.2024 festgelegt.

Zur Steigerung der Attraktivität des Jugendrates wird ein Social-Media Konzept erarbeitet und umgesetzt.

4. Gescheiterte Projekte und dazugehörige Analyse

Bei dem Projekt "Freilichtkino" plante der Jugendrat mit dem Förderverein der Rhenanus-Schule, der Schülervertretung der Rhenanus-Schule und der AÖR eine Open-Air-Kino Veranstaltung im Freibad. Dieses Projekt wurde aufgrund fehlender Verständigung zwischen den Partnern von Jugendrat, Förderverein und SV abgebrochen. Ob im Jahr 2024 ein neuer Versuch gestartet wird, ist unklar.

Im Jugendrat kam die Idee auf, ein Volleyballfeld im Stadtgebiet zu errichten, jedoch wurde das Projekt nach einer längeren Zeit ohne Fortschritte pausiert.

Die Idee, weitere künstlerische Flächen in Kooperation mit den Stadtwerken sowie der Schule zu schaffen, scheiterte aufgrund von fehlendem Interesse.

Die Idee eines "generationenübergreifenden Frühjahrsputzes" der Natur in Bad Sooden-Allendorf ist aufgrund von zu wenig Zeit gescheitert, könnte jedoch im nächsten Jahr erneut umgesetzt werden.

Der Konzeptantrag, legale Sprühflächen am Bootshaus zu schaffen, ist aufgrund der unparteiischen Position des Jugendrates vorläufig pausiert worden.

5. Ausblick auf Kommendes

Neben den oben genannten Projekten steht im Jahr 2024 die Jugendratswahl 24/26 im Vordergrund.

Ebenso wird es eine neue und abgewandelte Version von Spotlight: Politics geben, die wieder personell vom Jugendrat unterstützt wird. Dieses Mal wird das Spotlight auf die Europawahlen am 09.06.2024 fallen.

Des Weiteren ist ein künstlerisches Gestaltungskonzept mit Gestaltungsideen für die Mini-Golfanlage in Kooperation mit der Firma Hessensound eingereicht worden.

Bad Sooden-Allendorf, den 17.04.2024